

## Rechtschreib-Kartei: Angehängte Wortbausteine

von Ruth Alef

mit Illustrationen von Annukka Gruschwitz

Auf dem Weg zum mündigen „Schreiber“ begegnen den Schülerinnen und Schülern viele Stolpersteine, die von jedem Kind in einem anderen Tempo bewältigt werden. Mit unseren Rechtschreib-Karteien, die sich jeweils verschiedenen Schwerpunkten der Rechtschreibung widmen, soll Ihren Schülerinnen und Schülern ein Material an die Hand gegeben werden, mit dem sie möglichst selbstständig den verschiedenen Rechtschreibphänomenen nachspüren können.

Um dem individuellen Lernrhythmus der Schülerinnen und Schüler Rechnung zu tragen, sind Übungsmaterialien vonnöten, die flexibel einsetzbar sind und mit den Kindern „mitwachsen“. Aus diesem Grund sind die Rechtschreib-Karteien so aufgebaut, dass sie sich jedem Thema zunächst mit einfachen Übungen nähern. Kinder, die bereits eine gewisse Sicherheit im Rechtschreiben haben, überspringen diese ersten Übungen vielleicht ohne langes Nachdenken. Für andere sind diese einfachen Aufgaben der ideale Einstieg. Die Übungen steigen allmählich im Schwierigkeitsgrad an, sie beinhalten Wiederholungen und kurze Merksätze.

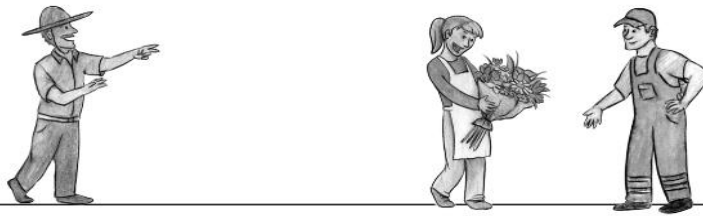
Die Karteikarten, die ausgeschnitten und laminiert werden, sind flexibel zu nutzen: Die Übungen können in vielfältigen Unterrichtssituationen eingesetzt werden, z. B. während der Freiarbeit oder im Förderunterricht. Sie eignen sich ebenso gut als Ergänzung zur aktuellen Unterrichtseinheit.

Jedes Rechtschreibthema ist in einen passenden inhaltlichen Rahmen gebettet, der sich wie ein roter Faden durch das gesamte Übungsmaterial zieht und den jeweiligen Übungsschwerpunkt ansprechend aufgreift.

### **Aufbau der Rechtschreib-Kartei: Nachgestellte Wortbausteine**

Diese Kartei, die ab dem dritten Schuljahr eingesetzt werden kann, beschäftigt sich mit den Wortbildungsmöglichkeiten durch nachgestellte Wortbausteine wie **-ung, -heit, -bar, -keit, -schaft, -tum, -nis, -ig, -lich, -sam** usw.

Den Schülern und Schülerinnen soll vermittelt werden, dass die Anwendung von angehängten Wortbausteinen (Suffigierung) eine Methode zur Bildung neuer Wörter darstellt,



bei der die Endung hinter das Stammwort gesetzt wird. Die Schüler und Schülerinnen erarbeiten durch zahlreiche Übungen, dass die nachgestellte Endung die Wortart des neuen Wortes festlegt.

Spezielle Übungen bieten den Lernenden ein Werkzeug, sich grundlegend mit der Thematik der Suffigierung innerhalb der einzelnen Wortarten vertraut zu machen. Folgende inhaltliche Schwerpunkte werden beispielsweise in dieser Kartei aufgegriffen:





- Die Wortbildung durch Anhängen nachgestellter Wortbausteine ist nach der Wortart der abzuleitenden Wörter eingeteilt: Verbableitung (senden/die Sendung), Adjektivableitung (schön/die Schönheit) und Nomenableitung (der Pate/die Patenschaft),
- Wortverwandtschaften (z. B. die Zahl/zahlen/die Zahlung) werden betrachtet,
- Pluralbildung (z. B. Geheimnis/Geheimnisse) wird trainiert.

Zu jedem Sachverhalt der Verwendung von nachgestellten Wortbausteinen gibt es meist zwei bis drei Übungsvorgänge mit zahlreichen methodischen Aufgabenstellungen wie:

- unterstreichen,
- ergänzen,
- farbig markieren,
- zuordnen,
- sortieren.

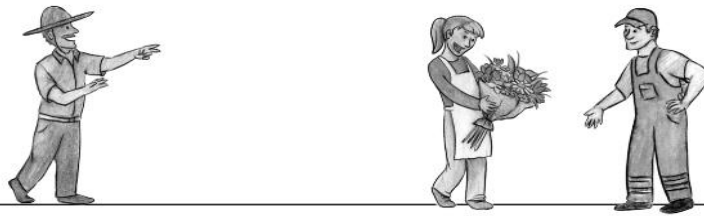


Innerhalb der Übungen wird der Schwierigkeitsgrad durch die Anzahl der Scheren in der oberen linken Ecke der Karteikarten auch für die Kinder leicht erkennbar:

-  leichtes Niveau
-  mittleres Niveau
-  schweres Niveau
-  sehr schweres Niveau

Merksätze (gekennzeichnet als M1, M2 usw.) fassen die jeweilige Rechtschreibproblematik in verständliche Worte und lassen Übungen zur jeweiligen Merksatzthematik folgen. Das Bild des Polizisten kündigt einen Merksatz an.





In anschließenden „Tests“ werden die jeweils in den Merksätzen angesprochenen Themen nochmals behandelt. Das Bild des nachdenklichen Polizisten weist auf einen Test hin. In den Überschriften des Tests wird ein Hinweis auf die betreffenden Regeln gegeben, die im Test behandelt werden.

Für alle Übungen stehen Lösungen zur Verfügung. Diese können einfach nach hinten umgeklappt werden. Laminiert man das Material nun, so befindet sich die Lösung gleich auf der Rückseite der Übungskarte. Selbstverständlich können Übung und Lösung auch getrennt voneinander angeboten werden.

Der Laufzettel kann begleitend geführt werden. Dort können die Schülerinnen und Schüler notieren, welche Aufgaben bereits erledigt wurden, und sie behalten so einen besseren Überblick.

Wir wünschen Ihnen viel Freude und Erfolg beim Einsatz des Materials!

